

## Protokoll 2023-3

Datum Dienstag, 7. März 2023  
Zeit 19.00 Uhr – 21.00 Uhr  
Ort Vereinshaus Gamprin

Anwesend Peter Oehri, Nora Meier, Reinold Näscher (Sitzungsleitung), Donath Oehri  
Protokoll Donath Oehri

### 1. Protokoll der 1. Sitzung vom 24. Januar 2023

Das Protokoll wird genehmigt.

### 2. Rückblick, Erkenntnisse, Folgeoperationen aus JV vom 24. Februar 2023

Die Jahresversammlung wird nochmals kurz Revue passiert. Der Raum und auch die Verköstigung waren sehr gut. Allenfalls hätten die Tischreihen leicht nach hinten verschoben werden können, um vorne etwas mehr Raum für die Sitzungsleitung und besserer Sicht auf die Leinwand zu schaffen.

Beim Jahresbericht wird über die Reihenfolge gesprochen (zuerst mündlich und dann medial). Schlussendlich befindet man die praktizierte Reihenfolge für passend. Allenfalls könnten gewisse Verdichtungen gemacht werden.

Das Protokoll zur JV wurde zwischen den Vorstandsmitgliedern in den letzten Tagen in einem regen Mail-Austausch redigiert, so dass nun die Endfassung vorliegt.

Es wird beschlossen, dass das Protokoll von der JV bereits umgehend an die Sängerinnen und Sänger zugestellt wird, da mit der Behandlung des Strategiepapiers ein wesentlicher Punkt enthalten ist, auf den man sich im laufenden Vereinsjahr auch immer wieder beziehen wird.

Damit soll das Protokoll zugestellt, auf die Homepage aufgeschaltet und selbstverständlich mit der Einladung zur JV 2024 nochmals allen zugesandt werden.

### 3. Organisation Konzert

#### -Einladung; Flyer

Auf Einladung des Vorstandes hat Ulrike eine allenfalls mögliche Programmfolge und Gedanken für den Flyer übermittelt.

Im Vorstand ist man sich einig, dass ein Flyer geschaffen wird, der dem im Strategiepapier gewünschten erfrischenden Selbstverständnis und Design entspricht.

Es werden bereits Ideen präsentiert, die einem erfrischenden frühlingshaften Farbenspiel mit abstraktem Charakter als Hintergrund entsprechen (keine gegenständliche Malerei oder Abbildung).

Auch der Text und ein allfälliger Titel soll etwas provokant, zum Nachdenken anregend und vom gewöhnlich zu Erwartenden abhebend daherkommen.

In einem kurzen Brainstorming werden verschiedene Ideen kreiert.

Als Bildmotivhintergrund wird versucht, von dem im Gemeindeverwaltungseingang geschaffenen grossen Kunstbild (Künstlerin Brigitte Hasler) Fotoausschnitte zu machen und diese allenfalls (nach Rücksprache mit Brigitte) zu verwenden.

Nach Möglichkeit soll das Programm bereits auf dem Flyer ersichtlich sein.

#### -Passiveinzug?

Es wird beschlossen, einen Passiveinzug zu machen, indem der Einladungsflyer mit Begleitbrief und angehängtem Einzahlungsschein an alle Haushalte der Gemeinde geschickt wird.

Ob man betreffend Liedsponsoren auf einzelne Personen und Firmen zugehen will, wird später entschieden.

#### -Gestaltung, musikalische Begleitung

Die musikalische Begleitung erfolgt durch Veit Pitlok.

Der Vorstand würde es begrüßen, wenn das gesamte Konzert vom Chorvorraum aus präsentiert würde. Das meiste könnte mit Piano vorne begleitet werden. Bei der Tamblingmesse ist die Begleitung mit der Orgel angesagt.

Diesbezüglich wäre der sichtbare Kontakt via Monitor möglich. Veit hat diesbezüglich bereits Abklärungen gemacht. Peter wird mit Veit Kontakt aufnehmen.

Bezüglich der kirchlichen Ehrung von Othmar für 40 Jahre wird so verblieben, dass wir im Falle eines Kirchenkonzertes die kirchliche Ehrung am Konzert machen und in einem Jahr, wenn kein Kirchenkonzert ist, diese kirchliche Ehrung am Erntedankfest vorgenommen wird. Dies muss jedoch mit dem Pfarrer noch abgestimmt werden.

#### **4. Strategieumsetzung**

Das Strategiepapier ist an der JV von den Mitgliedern gut aufgenommen worden. Es geht nun darum, dieses umzusetzen.

Für die Sitzung wurde als Essenz aus dem Strategiepapier ein Stichwortregister herausgearbeitet. Anhand dieses Stichwortregisters soll der Umsetzungsstand an jeder Vorstandssitzung pragmatisch und systematisch durchbesprochen werden.

Nach der letzten Korrektur am Stichwortregister und der Anmerkung, dass es in einer Exeltabelle auf zwei Querseiten verteilt gestaltet werden soll, wird das Register verabschiedet. (liegt diesem Protokoll bei)

Mit entsprechenden Einträgen auf dieser Exelliste wird über die Zeit ein Entwicklungsstand sichtbar werden.

Dieses entstehende Bild dient auch als Grundlage für die sporadische Information an die Mitglieder.

Die Durcharbeitung an der gegenständlichen Sitzung zeigt, dass das Stichwortregister ein sehr wertvolles Instrument zur geordneten und schnellen übersichtlichen Diskussion darstellt.

#### **5. Follow up aus Jahresgespräch, Standortbestimmung**

Anlässlich des Jahresgesprächs mit der Dirigentin wurde vereinbart, dass im zweimonatlichen Rhythmus jeweils ein Gespräch stattfinden soll. Nachdem nunmehr zwei Monate vergangen sind, wird festgestellt, dass im Moment auf ein explizites Gespräch verzichtet werden soll. Dieses soll voraussichtlich Mitte Mai, somit nach dem Konzert oder nach ca. 4 Monaten stattfinden.

#### **6. Varia**

##### Essen für fleissige Probenbesucher:

Der Termin soll in den nächsten Wochen/Monaten stattfinden. Nora macht einen Doodle bei den 9 tangierten Personen.

Danach wird das Lokal bestimmt.

Besetzung Musikkommission:

Franz wünscht eine weitere Person in die MK. Beate hat an der JV allfälliges Interesse signalisiert. Die bestehende MK soll dies bei der nächsten Musikkommissionssitzung besprechen. Allenfalls könnte Beate einmal ein paar Sitzungen dabei sein, um festzustellen, ob es ihr zusagt.

Delegiertenversammlung des Sängerbundes:

Am Freitag, 24. März findet die Delegiertenversammlung des FL Sängerbundes in Triesen statt.

Drei Delegierte sind eingeladen.

Peter und Reinold nehmen teil. Donath klärt noch ab. Ansonsten werden Sänger/innen angefragt.

Geselliger Anlass/Aktivität/Fahrt ins Blaue:

Ein möglicher Termin soll demnächst gesucht/gefunden werden.

Für das Protokoll:

Donath Oehri

9. März 2023

## GVK Vision/Konzept: Stichwortregister für Kontrolle des Umsetzungsgrades

	1	2	3	4	5	
<b>1. Kontrolle des Umsetzungsstandes (=regelm. Durchchecken von Pt. 2-10)</b>						
<b>2. Wahrnehmung der Führungsverantwortung durch den Vorstand</b>						
<b>3. Kommunikation gegenüber Mitgliedern</b>						
<b>4. Mitglieder - Dirigentin - Vorstand = Verbündete</b>						
<b>5. Prüfung des Designs (grafisch)</b>						
<b>6. Prüfung des Designs in ganzer Erscheinung/ Profilschärfung (Der Weg ist das Ziel)</b>						
6.a) positives Klima bei Proben						
6.b) positives Klima bei Auftritten						
6.c) Pünktlichkeit						
6.d) Konzentration/Präsenz						
6.e) Probenvorbereitung						
6.f) Probenziel bekanntgeben						
6.g) Rollende Mehrjahresplanung in Liedgut proaktiv						
6.h) Kommunikation der roll. Mehrjahresplanung ggü. Mitgliedern						
6.i) Motivation der Mitglieder durch diesen frühzeitigen Einbezug						
6.j) Klare Führung durch dynamisches Dirigat						
6.k) Klare Ansagen u. Erläuterungen bei den Proben/motivierende Probenarbeit						
6.l) Ausschliesslich positive Rückmeldungen						
<b>7. Wirkungsvolle, moderne rassige Chorliteratur</b>						
7.a) Rassige vierstimmige Literatur						
7.b) Neuzeitliche vierstimmige Literatur						
7.c) wirkungsvolle, zeitlose ansprechende, gehörfällige vierstim. Literatur						
7.d) Alles in 7.a) bis 7.c) im passenden Schwierigkeitsgrad						
7.e) Nachher zu 100% nutzbare Literatur / somit effiziente Nutzung der Zeit						
<b>8. Gute Führung durch den Vorstand</b>						
8.a) Effektvolle Auftritte/auch an unkonventionellen Orten anpeilen						
8.b) Gutes gesellschaftliches Chorleben organisieren						
8.c) Von 8.a) und 8.b) gute Fotos/Filme/Texte von Erfrischendem machen						
8.d) Tue Gutes + rede darüber =(8.c) in Zeitungen/Radio/Fernseh/Homepage etc.						
<b>9. Mitglieder/Dirigentin/Vorstand: Neue Mitglieder gewinnen</b>						
<b>10. Neue Mitglieder mit Herzlichkeit und Empathie aufnehmen</b>						